

Berufswegplanung an der Schillerschule Offenbach

Die Schillerschule als Integrierte Gesamtschule hat das Ziel, alle Schülerinnen und Schüler zu dem für sie bestmöglichen Abschluss oder Übergang zu begleiten. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich in ihrer Schillerschulzeit mit ihren Fähigkeiten und Interessen auseinander. Sie vertiefen und erweitern ihre persönlichen Kompetenzen und gleichen sie mit den Anforderungen der Aus- und Weiterbildung und der Berufswelt ab.

Dabei werden sie von ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern begleitet. Portfolio, Berufswegefahrplan, Schüler- und Elternsprechtage sowie Praktika, Betriebserkundungen und die Projektprüfung werden von den Klassenlehrern und Klassenlehrerinnen im Team organisiert und individuell betreut.

Unterstützung erhalten sie von der Schulkoordinatorin, der Schulleitung, Fachlehrern und -lehrerinnen sowie weiteren Partnern, wie der Schulsozialarbeit, Agentur für Arbeit, dem Übergangmanagement der Stadt Offenbach, unseren Kooperationspartnern Sheraton Offenbach Hotel, der Kreishandwerkerschaft Offenbach und weiteren Partnerbetrieben.

In der inklusiven, integrierten Gesamtschule ergibt sich die Zugehörigkeit zu einem Bildungsgang für die meisten Schülerinnen und Schüler erst im letzten Drittel ihrer Laufbahn. Daher richtet sich das fächerübergreifende Curriculum zur Berufs- und Studienorientierung in den Jahrgängen 5 – 8 an alle Schüler. In den Jahrgängen 9 und 10 gibt es neben einem Basisangebot differenzierende Angebote bezüglich der Berufswahl und der Wahl weiterführender Schulen.

Wir haben ein ganztägiges Präsenzangebot zur Unterstützung aller Schüler bei der Suche von Praktikums- und Ausbildungsplätzen, beim Schreiben von Bewerbungen und allen weiteren Fragen der Berufsorientierung.